

Hinweise zum Montageablauf (Gebäudefolien)

Vor der Montage

Fensterflächen

Vor der Montage, sollten die Fenster besichtigt werden. Alle Fenster müssen vorab von Aufklebern und anderen Elementen befreit werden. Die Fensterflächen sollen sich in einem normalen Reinigungszustand befinden. Für das Entfernen grober Verunreinigungen oder alter Beschichtung fallen zusätzliche Kosten an.

Die Glasflächen dürfen keine Sprünge oder andere Schäden aufweisen. Beschädigte Gläser werden nicht beschichtet.

Fensterbretter

Entfernen Sie sämtliche Gegenstände sowie Bilder, Pflanzen und andere Objekte vom Fensterbrett. Entfernen Sie Vorhänge oder Jalousien oder hängen Sie diese so auf, dass das Fenster frei steht.

Möbel

Stellen Sie sicher, dass keine Möbel oder andere Gegenstände den Zugang zum Fenster behindern könnte. Auch im näheren Umfeld sollten sich keine Gegenstände befinden um ein reibungsloses Arbeiten der Monteure zu ermöglichen.

Klimaanlage und Heizung

Um die Menge an Staub und Partikeln in der Luft zu reduzieren, schalten Sie Klimaanlage und Heizungen aus.

Boden und Teppiche

Wir empfehlen die Böden vor der Montage zu reinigen und die Teppiche zu saugen. Dies reduziert Staubpartikel bei der Montage.

Sollten Sie besonders empfindliche Böden haben, weisen Sie bitte vorab daraufhin, damit diese bei der Montage ausreichend geschützt werden.

Haustiere und Personen

Haustiere und weitere Personen sollten sich aus Sicherheitsgründen während der Montage nicht im Zimmer bzw. unmittelbarer Umgebung der Montage aufhalten.

Hinweise zum Montageablauf (Gebäudefolien)

Nach der Montage

Folienrand

Aus montagetechnischen Gründen, bleibt ein Spalt (≤ 3 mm) zwischen Folie und Rahmen unbeschichtet.

Dieser Spalt ist zwingend notwendig um das Abfließen des Montagewassers zu ermöglichen.

Bei Außenfolien wird der Spalt mit einem speziellen Silikon versiegelt um die Folie vor der Witterung zu schützen.

Trocknungszeit

Während der Folienmontage wird ihr Monteur so viel Montagelösung entfernen wie möglich. Es kann jedoch vorkommen, dass ein kleiner Teil zurückbleibt. Dies kann zur Bildung kleiner Wasserblasen bzw. einem Schleier unter der Folie führen.

Dies ist eine montageübliche Erscheinung. Während der Trocknungsperiode sollten Sie nicht versuchen die Wasserbläschen durchzustechen. Derartige Schäden an der Fensterfolie werden nicht von der Garantie abgedeckt. Die Wasserblasen und der Schleier verschwinden nach einiger Zeit von alleine.

Während der Trocknungsphase sollten die Scheiben nicht gereinigt werden.

Die Trocknungszeit hängt von der Folienart und den Klimabedingungen ab. Warme Temperaturen und direkte Sonneneinstrahlung verkürzen die Trocknungszeit, während kältere Temperaturen, ein wolkgiger Himmel und dickere Folien sie verlängern.

Das Trocknen kann zwischen ein paar Tagen bis hin zu sechs Monaten dauern.

Reinigungsempfehlung

Während der Trocknungsphase in den ersten vier Wochen sollten die Scheiben nicht gereinigt werden.

Bitte beachten Sie die Pflegeanleitung.

[Hier](#) gelangen Sie zur Pflegeanleitung.